

	<p>Object: Dessertteller, Form "Geschweift", Dekor "Agnes"</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: Porzellan</p> <p>Inventory number: MOKHWPO01393a,b</p>
--	--

## Description

Unglasierter niedriger Standring. Kleiner runder Spiegel. Breite, eingemuldete Fahne, vierfach ausgezogen mit bänderartigem Reliefrand. Auf der Fahne handgemalter Schablonendekor "Agnes".

Form "Geschweift", Entwurf 1903

Die Form "Geschweift" war Ferdinand Selles erster Entwurf für ein Service. Sie wurde mit zehn Dekoren kombiniert. Die Form wurde um 1905 auch als Gastronomievariante (dicker Scherben, ohne Relief) herausgegeben. Der Dekor "Agnes" war ursprünglich von der Wiener Kunstgewerbeschule für den Wiener Porzellanverleger Joseph Böck entwickelt worden. Er wurde auch unter der Bezeichnung "Ostia" im Londoner Kaufhaus Liberty's angeboten.

## Basic data

Material/Technique:

Stempelmarke: alle Teile Unterglasurgrün:  
Wappen, auf Untertasse: 11, Dessertteller: .V.  
(V ist geschwungen)

Measurements:

Durchmesser 15,1 cm

## Events

Created

When

Who

Porzellanmanufaktur Burgau a. S.

Where

Burgau

Template creation	When	1903
	Who	Ferdinand Selle (1862-1915)
	Where	

## Keywords

- Kaffeeservice
- Plate
- Porcelain

## Literature

- Bake, Kristina (1997): Kunsthandwerk und Design. Bestandskatalog Porzellan, erste Hälfte des 20. Jahrhunderts. Halle (Saale), 32